

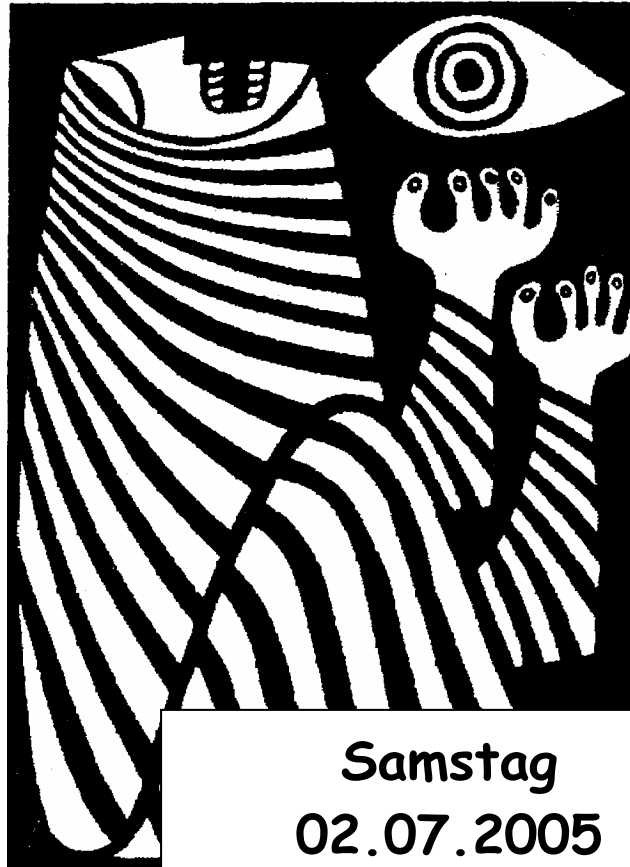
Gewalt ist keinem Christen erlaubt

Musikalisch-literarisches Gedenken an verfolgte Pazifisten des 16. Jahrhunderts

Erinnerung an die gewaltfreie Täuferbewegung

Landläufig wird beim Stichwort „Täufer“ nur an die gewaltbereite Gruppe gedacht, die in Münster 1534 die Macht ergriff. Ein Gedenken an die verfolgten und ermordeten Pazifisten des 16. Jahrhunderts wird so bis heute verhindert.

Doch gerade in der Auseinandersetzung mit dem „Wiedertäuferreich“ in Münster formte sich der täuferische Pazifismus, aus dem die Mennoniten als erste „historische Friedenskirche“ entstanden.



Samstag
02.07.2005
17:00 - 18:30
Apostelkirche
in Münster

Ensemble Ouvert/Cornucopia

Pax Christi Muenster
Internationaler Versöhnungsbund / Deutscher Zweig
Freckenhorster Kreis

FINE LIEBESGESCHICHTE
805 1 2005
1200 JAHRE BISTUM MÜNSTER

Erschlagene, verbrannte und verdrängte **gewaltfreie Stimmen hören.**
Ein Beitrag zur **Heilung der Erinnerungen** (Kath.-Mennonitischer Dialog, 2004)
Ein Beitrag zur **Aufarbeitung der Geschichte** von Stadt und Bistum Münster.